

18. Intern. Briefmarken-Börse München-Freimann 5. bis 7. März im MOC, Euro Industriepark, Lilienthalallee 40

(Quelle: Pressebericht <http://www.messe-sindelfingen.de>)

„Wir machen an diesen drei Tagen aus dem MOC einen Brennpunkt der Philatelie“, verspricht Projektleiterin Martina Kaiser vom Team der Messe Sindelfingen, das die Briefmarkenmesse bereits zum 18. Mal in der bayerischen Hauptstadt ausrichtet. Händler aus dem In- und Ausland, Postverwaltungen oder deren Agenturen, Fachverlage, Auktionshäuser, Arbeitsgemeinschaften und philatelistische Verbände werden auch in diesem Jahr wieder auf der Messe erwartet und präsentieren ein breites Spektrum an Briefmarken, Sonderbelegen, Ganzsachen, Ansichtskarten und Briefen in den unterschiedlichsten Preissegmenten, dazu die ganze Palette an Sammlerzubehör – vom traditionellen Briefmarkenalbum bis hin zur aktuellen philatelistischen Software. Seriöse Händler aus dem In- und Ausland sowie Postverwaltungen oder deren Agenturen machen an diesen drei Tagen die Bayern-Metropole zum Frühjahrs-Treffpunkt der internationalen Philatelie. Den Besucher erwarten vielfältige Einkaufsmöglichkeiten, Beratung und Erfahrungsaustausch.

Gerade beim Thema Briefmarken ist die Qualität für den Wert einer Sammlung entscheidend. Namhafte Fachverlage und Auktionshäuser geben Beratung und präsentieren ihr Angebot. Zahlreiche Arbeitsgemeinschaften und philatelistische Verbände freuen sich auf viel Erfahrungsaustausch unter Gleichgesinnten.

Zentrum Philatelie / Forum für Sammler

Der Ort für Sammlerfragen- und -nöte. Martina Kaiser: „Hier stehen zahlreiche Experten verschiedener renommierter Verbände sowie ein Dutzend Arbeitsgemeinschaften mit all ihrem Wissen bereit.“ Der Bund Philatelistischer Prüfer (BPP) und die Philatelistische Bibliothek München sowie ein Dutzend Arbeitsgemeinschaften stehen hier mit ihrem Wissen für das Publikum bereit. Das „Forum für Sammler“ bietet ein Programm mit Vorträgen.

„Exponate live“

Sammlungen aus den Bereichen Traditionelle Philatelie, Thematik und Postgeschichte werden wieder bei der Ausstellung „Exponate live“ präsentiert. Dahinter verbirgt sich die digitale Präsentation von Briefmarken.

Messe-Star: Kuschelhase „Felix“

Die Bücher und Filme über den Hasen „Felix“, der für sein Leben gern auf Reisen geht, sind populär. Jetzt werden die tierischen Globetrotter sogar mit zwei Sondermarken bedacht; sie erscheinen schon am 2. März. Für den ersten Messetag wird die „Felix“-Illustratorin Constanza Droop zur Vorstellung der „Felix“-Briefmarken mit anschließender Autogrammstunde am Großstand der Deutschen Post erwartet (u.a. drei Sonderstempel). Und für den 6. März um 11 Uhr ist in der Halle 1 des MOC eine Frage- und Autogrammstunde mit Annette Langen, der Autorin der „Felix“-Bücher, geplant (**Marken- und GA-Neuheiten, s. Philatelie-Digital, 3/2015**).

Öffnungszeiten

5.+ 6. März (Do, Fr) – 10 bis 18 Uhr, 7. März (Sa) – 10 bis 16 Uhr. Eintritt ist frei.

Anreise – Mit dem Auto

Direkte Anbindung an die Autobahn A9 Nürnberg/Salzburg. Ausfahrt Freimann (Nr. 74). Ankunft in wenigen Minuten

Mit der Bahn

Hauptbahnhof > S-Bahn bis Haltestelle Marienplatz > Umsteigen in die U6 Richtung Garching-Forschungszentrum, Haltestelle Kieferngarten, Fußweg ca. 5 Minuten